



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

Protokoll der Sportwartetagung des Bereiches Pool vom 04.08.2018 in Soltau

Ort: PBSC Triangel Soltau, Soltau
Termin: Sonntag, 04.08.2018, 13:05 Uhr

1. Begrüßung

Der Landessportwart Horst Krebstakies eröffnet um 13:05 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Vereins- und Bezirksvertreter. Weiterhin begrüßt er die Vizepräsidentin Finanzen Silke Mahfeld. Horst Krebstakies bedankt sich gleichzeitig bei der Vizepräsidentin für das Schreiben des Protokolls. Er bedankt sich weiterhin bei der PBSC Triangel Soltau für die Bereitstellung der Räume am heutigen Tag.

2. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird durch Horst Krebstakies festgestellt. Die Einladungen sind ordnungsgemäß und fristgerecht allen Vereinen zugestellt worden.

3. Feststellung der Stimmberechtigten

Die Auszählung der Anwesenheitslisten ergibt 73 Stimmen aus 15 Vereinen inkl. 1 Stimme vom Landessportwart

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

Ja	73 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltung	0 Stimmen

Die Tagesordnung wird genehmigt.

5. Genehmigung des Protokolls von 2017

Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen zum Protokoll von 2017. Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

Ja	73 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltung	0 Stimmen

Das Protokoll von 2017 wird genehmigt.

6. Bericht des Landessportwartes Horst Krebstakies

Die Landesmeisterschaft 2018 hatte in diesem Jahr wieder mehr Teilnehmer bei den Einzeln und bei den Mannschaften. Der Landessportwart bedankt sich bei der BSG Osnabrück.

Leider hatte es auf der diesjährigen LM einen nicht so schönen Vorfall gegeben. Ein Spieler wurde verdächtigt, das er eine verbotene Substanz einnehmen würde.



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

Dieser Spieler wurde während seines Spieles auf diese Substanzen untersucht. Der Test fiel negativ aus. Horst Krebstakies entschuldigt sich im Namen des gesamten Bereichsvorstandes bei dem Verein und bei dem Spieler selber für diese Vorgehensweise. Mittlerweile wurde sich bei dem Dopingbeauftragten des BLVN, dem Dopingbeauftragten der DBU und bei der NADA über die korrekte Vorgehensweise informiert. Der Landessportwart darf auf Meisterschaften des BLVN einen sogenannten THC-Schnelltest machen. Ist dieser dann positiv, muss der korrekte Rechtsweg eingehalten werden. Dieser Passus wird ab sofort in die Sportordnung aufgenommen und kommt später zur Abstimmung. Der Landessportwart gibt weiterhin bekannt, dass im nächsten Jahr wieder das Turnierprogramm vom BLVN für die LM genommen wird.

7. Datenschutzerklärungen

Mittlerweile gibt es die 3. Ausfertigung von der DBU, die jetzt ausgefertigt werden müssen und wieder zurück an Horst Krebstakies geschickt werden müssen. Alle alten Ausfertigungen dürfen nicht so einfach weggeschmissen werden, sondern müssen laut Datenschutz ordnungsgemäß geschreddert werden. Das Präsidium fragt bei einigen Organisationen nach, welche Kosten hier auf den BLVN zukommen. Horst Krebstakies bittet darum die letzte Ausfertigung bis zum 30.09.2018 an ihn zu verschicken. Vereine, die am Spielbetrieb der DBU teilnehmen, müssen diese Erklärungen schnellstmöglich an den LSW verschicken. Ab der Saison 2019/20 muss von jedem Spieler eine Erklärung vorliegen, da sonst keine Teilnahme am Spieltrieb gestattet wird.

8. Ehrung der oberen Ligen

Horst Krebstakies ehrt die Plätze 1-3 der oberen Ligen und übergibt an die Vereinsvertreter kleine Pokale. Leider sind mal wieder nicht alle Vereinsvertreter anwesend. Die Platzierungen im Überblick:

Oberliga:	1. Platz -	BSG Osnabrück
	2. Platz -	PBSG Wolfsburg 2
	3. Platz -	ASC Göttingen
Verbandsliga Mitte:	1. Platz -	BSG Osnabrück
	2. Platz -	EBC Shooters Emden
	3. Platz -	PBV Delmenhorst
Verbandsliga Ost:	1. Platz -	BSG Hannover
	2. Platz -	BC Queens Player
	3. Platz -	BC Celle
Verbandsliga West:	1. Platz -	BC Fortuna
	2. Platz -	PBC Molbergen
	3. Platz	BW Lohne



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

9. Anpassung der neuen Sportordnung

Horst Krebstakies stellt die Anpassungen der neuen Sportordnung zur Diskussion. Im Protokoll werden die Passagen, die zur Abstimmung kommen in rot dargestellt. Es sollen folgende Paragraphen geändert werden:

§9.1

Meldeschluss für die Anzahl der Mannschaften ist der 01.07. eines jeden Jahres. Meldungen, die nach dem 01.07. eines jeden Jahres eingehen, können im Sinne des Sportes zugelassen werden. Diese werden mit einer Aufwandsentschädigung nach SBK geahndet.

*Die namentliche Meldung der Spieler hat zum 15.08. zu erfolgen. **Liegt keine Datenschutzerklärung vor, ist ein Spieler im Einzel sowie im Mannschaftsspielbetrieb nicht spielberechtigt (ab der Saison 2019/2020).***

Abstimmung:

Ja	73 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltung	0 Stimmen

Die Änderung wird angenommen.

§10.1

*Spieler, die nicht als Ersatzspieler bei der namentlichen Meldung einer Mannschaft zugeordnet wurden sind nicht spielberechtigt und können in der laufenden Saison auch nicht mehr nachgemeldet werden. Der Mannschaftspass der BSW's und des LSW ist maßgebend. **SBK §11.8***

Abstimmung:

Ja	73 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltung	0 Stimmen

Die Änderung wird angenommen.

§14a Aufstiegsregelung

Eine Mannschaft eines Vereines, die in die nächst höhere Liga auf Grund des Erreichens eines Aufstiegsplatzes (dieses wird in der Ausschreibung der jeweiligen Liga definiert) aufsteigen könnte, kann diesen Aufstieg ablehnen.

Sollte die Mannschaft des Vereines den Aufstieg verweigern, erhält diese nur 50% der festgesetzten Sportförderprämie. Die einbehaltenen 50% der Sportförderprämie erhält der Verein, dessen Mannschaft als Aufsteiger nachrückt.

Abstimmung:

Ja	73 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltung	0 Stimmen

Die Änderung wird angenommen.

Zu dem Paragraphen §14a soll es einen Passus in den Ausschreibungen der jeweiligen Ligen geben, das nicht ausgezahlte Sportfördergelder zu Förderzwecken im Bereich Pool, oder in den jeweiligen Bezirken verwendet werden.



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

§16.7a

Der Landessportwart ist dazu berechtigt Dopingkontrollen auf jeder Veranstaltung des BLVN e.V. mittels einen THC-Schnelltests durchzuführen. Eine Dopingkontrolle findet immer nach Beendigung eines Satzes statt. Bei einem positiven Ergebnis sind die rechtlichen Schritte einzuhalten (informieren der Polizei, etc. Das Ergebnis der Untersuchung wird der DBU und der NADA umgehend übermittelt. Die anfallenden Kosten für die Untersuchung trägt der Spieler. Der Spieler wird mit sofortiger Wirkung von der Meisterschaft disqualifiziert und es wird eine Strafe gemäß SBK §16.7.1 verhängt. Spieler, die aus gesundheitlichen Gründen Medikamente nehmen müssen, haben sich zu informieren, ob diese bei der NADA auf der Dopingliste stehen. Sollte das Medikament auf der Liste stehen, ist ein Attest des verschreibenden Arztes vorzulegen.

Abstimmung:

Ja	71 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltung	2 Stimmen

Die Änderung wird angenommen.

Änderungen des Straf- und Bussgeldkataloges:

§4.3 /4.4

Nicht ordnungsgemäße Kleidung (1. Verstoß)	50,00 €
Nicht ordnungsgemäße Kleidung (Folgeverstoß)	80,00 €

Abstimmung:

Ja	60 Stimmen
Nein	13 Stimmen
Enthaltung	0 Stimmen

Die Änderung wird angenommen.

§9.3

Zurückziehen einer Mannschaft vor dem 1. Spieltag	100,00 €
Zurückziehen einer Mannschaft nach dem 1. Spieltag	200,00 €

Abstimmung:

Ja	51 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltung	22 Stimmen

Die Änderung wird angenommen

§13.1

Vorsätzliches Fälschen eines Spielberichtes (Ergebnis)	150,00 €
Vorsätzliches Fälschen eines Spielberichtes (Spieler)	150,00 €
Vorsätzliches Fälschen eines Spielberichtes (nicht stattgefunden)	200,00 €



BILLARD LANDESVERBAND NIEDERSACHSEN E.V.

Abstimmung:

Ja	28 Stimmen
Nein	25 Stimmen
Enthaltung	20 Stimmen

Die Änderung wird angenommen

10. Saisonplanung 2016/2017

Horst Krebstakies stellt die Einteilung der Oberliga und der Verbandsligen West, Mitte und Ost vor.

11. Anträge

Antrag 1 von BSG Hannover

Dieser Antrag wurde beim Bericht zur LM 2018 und bei der Anpassung der Sportordnung behandelt.

Antrag 2 von BS Braunschweig

Antrag auf Änderung des Setzungs-Modus

Antrag: Der Billard Sport Braunschweig e.V. beantragt für die Sportwartetagung am 05.08.2018 eine Änderung beim Setzen der Spielpaarungen einer Begegnung.

Bislang wird für eine Begegnung die Rückrunde erst gesetzt, nachdem die letzte Partie der Hinrunde zu Ende gespielt wurde.

Es soll vor Beginn einer Begegnung sowohl die Hin-, als auch die Rückrunde gesetzt werden.

Begründung: Es hat sich gezeigt, dass das Setzen der Rückrunde erst nach Beendigung der Hinrunde die Dauer einer Begegnung unnötiger Weise erheblich verlängern kann.

Mit sportlichen Grüßen

Mirko Geile

(Sportwart des BSB e.V.)

Nach einer kurzen Diskussion kommt es zur Abstimmung

Abstimmung:

Ja	5 Stimmen
Nein	58 Stimmen
Enthaltung	10 Stimmen

Der Antrag wird nicht angenommen.



12. Verschiedenes

Birgit Heidorn von der BSG Hannover fragt nach, ob an dem Gerücht was dran ist, dass der BLVN und auch andere Landesverbände Ihren Spieltrieb dem der DBU angleichen müssen oder sollen. Beim Landessportwart und dem Präsidium liegen solche Gerüchte nicht vor.

Es gibt keine weiteren Punkte.

Der Landesportwart schließt die Versammlung um 16:00 Uhr und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimreise.

Silke Mahlfeld

Protokollführerin